

Sehr geehrter Herr Blümer,

hiermit bestätige ich Ihnen den Eingang Ihrer E-Mails vom 18. November und 28. November 2014.

Ich werde beide E-Mails zur Kenntnis an die Fraktionen weiterleiten lassen.

Die Fraktionen des Rates haben sich schon zum Thema "Fracking" geäußert und eine entsprechende Resolution in der Ratssitzung am 16. September 2014 mit breiter Mehrheit beschlossen.

Auf dem Gebiet der Stadt Hamm wird die Gewinnung von unkonventionellen Erdgasvorkommen unter Einsatz von Chemikalien abgelehnt. Die Resolution füge ich als Anlage bei.

Hervorheben möchte ich den fünften Punkt der Resolution: Umfangreiche Änderungen des Bergrechts wurden angeregt.

Ich bitte daher um Verständnis, dass eine erneute Beteiligung des Rates zum jetzigen Zeitpunkt nicht erforderlich ist.

Diese Resolution gilt nach wie vor.

Zudem ist der Lenkungskreis Gasbohren wieder ins Leben gerufen worden. In diesem Lenkungskreis sind auch Mitglieder der BIGG Hamm vertreten.

In diesem Zusammenhang möchte ich Sie auch auf die heutige Informationsveranstaltung des Lenkungskreises zum Thema hinweisen. Diese findet um 19:00 Uhr im Heinrich-von-Kleist-Forum statt.

Meine Antwort leite ich an alle Fraktionen und den Vorsitzenden des Lenkungskreises Herrn Frank Millrath (Superintendent im Evangelischen Kirchenkreis Hamm) weiter.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Marc Berendes
Stadt Hamm
Büro des Oberbürgermeisters
Theodor-Heuss-Platz 16
59065 Hamm
Tel: 0 23 81/17 30 06
Fax: 0 23 81/17 29 99
Mail: berendesm@stadt.hamm.de
www.hamm.de

Sparen Sie pro Seite ca. 200ml Wasser, 2g CO₂ und 2g Holz! Danke, dass Sie erst an die Umwelt denken, bevor Sie diese E-Mail ausdrucken.